

D-04-087 Dringlichkeitsantrag: Verantwortung in dieser Zeit

Antragsteller*in: Lars Klaus Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Änderungsantrag zu D-04

Von Zeile 86 bis 88 einfügen:

mehr Arbeitskräfte durch Qualifizierung, einer besseren Vereinbarung von Familie und Arbeit, und Zuwanderung. Zu dieser bekennen wir uns und schaffen faire, schnelle und unbürokratische Wege der Einwanderung und Arbeitsaufnahme, auch aus typischen Fluchtländern. Dazu gehören schnellere Verfahren der Anerkennung von Abschlüssen, auch für bereits eingewanderte Menschen. Dazu gehören ebenfalls für bereits in Deutschland befindliche Menschen der Abbau von Arbeitsverboten und Begrenzungen der Bewegungsfreiheit. Wir forcieren den Abbau von Bürokratie und die Beschleunigung und Vereinfachung von Prozessen, auch mit Praxischecks. Wir

Begründung

Begründung: Fachkräfte aus dem Ausland zu gewinnen ist ein wichtiger und notwendiger Baustein, aber aktuell auch ein sehr teures und langsames Verfahren. Gleichzeitig gibt es viele Menschen, die keine Möglichkeit haben, andere als humanitäre Aufenthaltstitel zu erlangen, da die Hürden für die Einreise sehr hoch sind. Dazu gehören auch viele Menschen aus typischen Fluchtländern, die trotz ihrer Fluchtgründe in anderen Verfahren als dem Asylverfahren viel besser aufgehoben wären, da sie Qualifikationen und Motivation mitbringen. Die signifikante Vereinfachung von Einreise und Arbeitsaufnahme würde neben einem Zuzug von dringend notwendigen Arbeitskräften daher auch das Asylsystem entlasten, da Menschen mit Fluchtgründen nicht auf diesem basierend einreisen müssten, sondern ihre vorhandenen Fähigkeiten und Kenntnisse geltend machen könnten und nicht über Jahre in Abhängigkeit und Unmündigkeit gezwungen werden würden.

weitere Antragsteller*innen

Jan Schmid (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Christoph Lorenz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Jonathan Philip Aus (KV Berlin-Neukölln); Viviane Triems (KV Potsdam); Oliver Groth (KV Regensburg-Stadt); Yvonne Marchewitz (KV Hannover); Lotte Musiol (KV Hamburg-Harburg); Birgit Vasiliades (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Jörg Friedrich (KV Odenwald); Markus Schopp (KV Berlin-Mitte); Paul Brock (KV Hamburg-Harburg); Talea Möller (LV Grüne Jugend Schleswig-Holstein); Mimont Bousroufi (KV Bonn); Stefan Muck (KV Landsberg-Lech); Johannes Rückerl (KV Regensburg-Stadt); Larissa Pusch (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Daniel Dressler (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Sebastian Wormsbächer (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); sowie 32 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.